



**12.-14. März 2026 | MESSEZENTRUM
OBERWART**

**13. März
2026**

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM ROTEN KREUZ BURGENLAND

3. Int. Rettungsdienstforum Signal112

Im Rahmen der Internationalen Fachmesse für Feuerwehr und Rettung Signal112 am 13. März 2026 im Messezentrum Oberwart

Moderation: **Manuel Komosny**



Aus Liebe zum Menschen.

13.30 – 13.45 Uhr

Begrüßung

13.45 – 14.10 Uhr

Vortrag: Österr. Wasserrettung

Stefan Ferschich, Landesleiter Burgenland

Jederzeit Einsatzfähig – jederzeit Einsatzbereit kostbares Menschenleben vor dem nassen Tod zu retten! An den großen Seen des Burgenlandes ist die Wasserrettung in ständiger Bereitschaft. Zentrales Ziel ist aber auch die Unfallprävention durch Ausbildung – Schwimmkurse und Taucherausbildung werden angeboten.

14.15 – 14.40 Uhr

Vortrag: Rettungsdienst bei der Polizei

Dr. Med.univ. Clemens Regner-Bleyleben, OR und Cheflnsp Erich Koglauer

Rettungsdienst bei der Polizei - Koordinierte Vorgehensweise bei besonderen Einsätzen als Grundlage für den Einsatzerfolg. Besonders bei Notfällen hinter verschlossener Tür und bei gemeinsamen Einsätzen im öffentlichen Raum ist ein koordiniertes Vorgehen von großer Bedeutung.

14.45 – 15.10 Uhr

Vortrag: Notfallmedizin über den Wolken – Med on board

Dr. David Gabriel, CEO & Gründer von Med on board

Wenn medizinische Hilfe an Board benötigt wird und die Crew nicht helfen kann, wird medizinisches Personal ausgerufen. Eine besondere Herausforderung in Verkehrsflugzeugen, auf die man speziell vorbereitet sein muss.

15.15 – 15.40 Uhr

Vortrag: Rettungsdienst beim Österreichischen Bundesheer

Vtn. Günter Marx, Milkom. Burgenland

Umfangreiche Ausbildung und eine gut funktionierende Kooperation mit zivilen Rettungsdiensten bilden die Grundlage für den Sanitätsdienst beim Österr. Bundesheer.

15.40 – 16.00 Pause

16.00 – 16.25 Uhr

Vortrag: Feuerwehr – Professionalität von zentraler Bedeutung

ABI Mag. Philipp Werderitsch, Schulleiter LFV Burgenland

Neben ausreichender und gut gewarteter Ausrüstung ist vor allem eine gediegene Ausbildung und eine laufende Fortbildung der Feuerwehrmitglieder von zentraler Bedeutung, um in Not geratenen Menschen zu helfen. Retten, löschen, schützen und bergen – „Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr“

16.30 – 16.55 Uhr

Vortrag: Flugrettung im alpinen Gelände – winch operation als Alternative

Cpt. Andreas Tautter, Stützpunktleiter Christophorus 16

Menschenrettung im alpinen Gelände erfordert höchste Professionalität und fliegerische Präzision. Taubergungen bilden bisher den Standard zur Rettung aus unwegsamem Gelände. Seit neuerstem stellen auch Windenbergeungen eine neue Herausforderung für die Crew's dar. Moderne Hubschrauber sorgen für zusätzliche Sicherheit.

17.00 – 17.25 Uhr

Vortrag: Schlangen und Reptilien als Gefahr im RD

Heinz Hubmann, Reptilienzoo Graz und Experte im Umgang mit

Viele Liebhaber halten in ihren Wohnungen exotische Tiere wie Giftschlangen oder Vogelspinnen. Bei einem Einsatz lauert hier oft eine heimliche Gefahr. Richtiges Verhalten und rechtzeitige Alarmierung eines Experten ist von größter Bedeutung, zum Schutz der Einsatzkräfte aber auch zum Schutz der Tiere.

17.30 – 17.55 Uhr

Vortrag: Zivilgesellschaft 2.0: Die Hochwasser-Lektion

Florian Schodritz, MSc, MA – Fachbereichsleiter Digital Media, Rotes Kreuz NÖ

Warum wir das Potenzial der digitalen Bürgerbeteiligung nicht aufgeben

Das Hochwasser 2024 in Niederösterreich, eine der größten Katastrophen des Bundeslands, zeigte: Die digitale Beteiligung blieb ungenutzt. Der Vortrag zeigt warum das ein zentraler Blindspot der BOS ist und wie echte digitale Public-Safety-Partnerschaften zu schaffen sind.

18.00 – 19.00 Uhr

„Netzwerken auf Burgenländisch – Pogatscherl, Salzstangerl, Wein“